



Die Mitglieder der neuapostolischen Kirchengemeinde Gevelsberg, Inge und Winfried Lehmann, blickten am 31. Januar 2016 auf 50 Jahre ihres gemeinsamen Ehelebens zurück.

Im Rahmen des regulären Sonntags-Gottesdienstes in der Neuapostolischen Kirche in der Kampfstraße spendete Bezirksältester Ulrich Frost den Segen zum Ehejubiläum von Inge und Winfried Lehmann. In seiner Ansprache kristallisierte Frost acht Segen heraus:

Segnung Gottes heißt, wenn man das Glück festhalten kann.

Segen Gottes ist es, wenn man ein erfülltes Eheleben hat.

Segen Gottes ist es, wenn man die rechten Entscheidungen trifft zur rechten Zeit.

Segen Gottes ist es, wenn man Frieden bewahren kann und aus dem Frieden heraus sich schöne Dinge entwickeln.

Segen Gottes ist es, wenn man Mut hat, Probleme einmal anzugehen.

Segen ist es, wenn man Kraft hat, einander treu zu bleiben.

Segen ist es, wenn man sich in der Gemeinde wohl fühlt und Freude hat.

Segen wird sein, wenn das Ziel des Glaubens erreicht ist.

Wie eine Zusage klang dazu der Bibelvers aus 5. Mose 28, Vers 2: "Und weil du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorsam gewesen bis, werden über dich kommen und dir zuteil werden alle diese Segnungen". Ein Rezept, die acht Segnungen auf sich persönlich zu beziehen, so Frost.

Der Gottesdienst, dem Angehörige, Freunde sowie die ganze Gemeinde Gevelsberg beiwohnten, wurde mit viel Musik umrahmt. Die Orgel wurde von einem Enkel und dem Schwiegersohn des Jubelpaares gespielt.

Lob und Anerkennung über den Segensmorgen kam auch von Bekannten des Ehepaars Lehmann, die einen kirchlichen Segen zum Hochzeitsjubiläum zuvor noch nicht erlebt hatten.

Einen Wermutstropfen gab es jedoch für die Gemeinde Gevelsberg: Priester Jens Merken und seine Familie wurden aus der Gemeinde verabschiedet. Der Bezirksälteste dankte den drei Gemeindemitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit in der Gemeinde. Berufsbedingt ist Jens Mer-

ken mit Frau und Tochter nach Schwerte gezogen. Künftig wird die Familie die Gottesdienste in der Neuapostolischen Kirche Schwerte besuchen.

31. Januar 2016

Text: Rainer Duddek

Fotos: Burkhard Haufschild

